Klima-Kit

Einbauanweisung

Eberspächer

J. Eberspächer
GmbH & Co. KG
Eberspächerstr. 24
D - 73730 Esslingen

Service-Hotline
01805 - 26 26 26
Telefax
01805 - 26 26 26

Klima-Kit für *HYDRONIC* B 5 W SC / D 5 W S im Toyota RAV4 mit Klimaautomatik

Die Einbauanweisung beschreibt die Gebläseansteuerung im Toyota RAV4 mit automatischer Klimaanlage.

Klima-Kit, Bestell-Nr. 24 8079 00 00 00
darin sind enthalten:

1	IPCU Modul Toyota RAV4
1	Stecksockel 5polig
2	Flachsteckergehäuse 1809160AMP
2	Steckhülsengehäuse 1pol AMP
7	Steckhülse DIN 46340 B6,3-1
1	Steckhülse DIN 46340 B6,3-2,5
2	Flachstecker DIN 46343 B6,3x1
1	Kabelschuh A6-1 DIN 46225
1	Kabel 1 mm² sw
1	Kabel 1 mm² br
1	Kabel 1 mm² sw/ws
1	Kabel 1 mm² rt/ws
1	Kabel 1 mm² sw/rt

Bitte beachten!

Zusätzlich zu dieser Einbauanweisung ist der Einbauvorschlag für die *HYDRONIC* B 5 W SC im Toyota RAV4, Druck-Nr. 20 1863 95 17 48, oder für die *HYDRONIC* D 5 W S im Toyota RAV4 D4-D, Druck-Nr. 25 2386 95 17 81, zu beachten.

 © J. Eberspächer

Gebläseansteuerung bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik

Kabelverlegung
(siehe Bild zur Kabelverlegung im Einbauvorschlag)

Das Kabel 0,5 mm² sw/rt aus dem Relaissockel Kl. 86 ausdrücken, die Steckhülse abschneiden und das Kabel 1 mm² sw/rt, Länge 1500 mm, in einer neuen Steckhülse mit ancrimpen.
Die Steckhülse wieder in den Relaissockel einrasten und das zusätzliche Kabel 1 mm² sw/rt gemeinsam mit dem Kabelstrang „Gebläseansteuerung“ durch die fahrzeugeigene Kabeltülle in den Beifahrer-Fußraum führen.

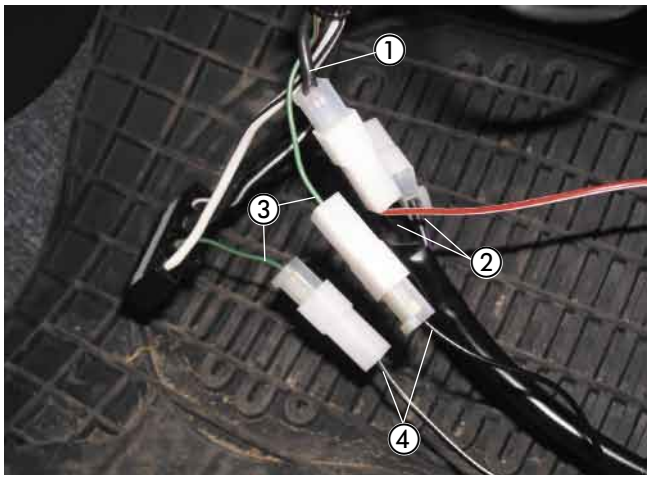


Bild 1

① Kabel 4 mm² sw getrennt
② Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi angeschlossen
③ Kabel 1 mm² gn/rt getrennt
④ Kabel 1 mm² sw und 1 mm² sw/ws angeschlossen

Stromversorgung des Fahrzeuggebläses
(siehe Bild 1 und Skizze 1)

Die Stromversorgung des Fahrzeuggebläses erfolgt im Beifahrer-Fußraum am 4-poligen Steckers des Gebläsemotorsteuergerätes.
Dazu den 4-poligen Stecker abziehen, das Kabel 4 mm² sw trennen und die Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi entsprechend des Schaltplanes mit Steckverbindern anschließen.
Dabei das Kabel 4 mm² sw zusammen mit dem Kabel 1 mm² rt/ws an der Steckhülse ancrimpen.

IPCU-Modul einbauen und anschließen
(siehe Bilder 1 und 2 sowie Skizzen 1 und 2)

Die Ansteuerung des Fahrzeuggebläses erfolgt an der oben genannten Einbindung am Gebläsemotorsteuergerät.
Dazu das Kabel 1 mm² gn/rt trennen und die Kabel 1 mm² sw und 1 mm² sw/ws entsprechend des Schaltplanes mit Steckverbindern anschließen.
Am Kabel 1 mm² br den Kabelschuh M6 ancrimpen und diesen am vorhandenen Massepunkt M6 an der A-Säule rechts verschrauben.
Als Befestigungspunkt für den Stecksockel des IPCU Moduls dient später eine vorhandene Linsenschraube M4 an der Strebe der Armaturentafel hinter dem Handschuhfach rechts.
Dazu das Handschuhfach durch Druck auf die Außenseiten des Faches über die Anschläge hinaus klappen.
Die angeschlossenen Kabel 1 mm² sw, 1 mm² sw/rt, 1 mm² sw/ws, 1 mm² rt/ws und 1 mm² br zum Einbauort des Stecksockels führen, entsprechend ablängen und die Steckhülsen ancrimpen.
Die Steckhülsen entsprechend der Skizze 2 am Stecksockel anschließen und den Stecksockel wie im Bild 3 gezeigt befestigen.

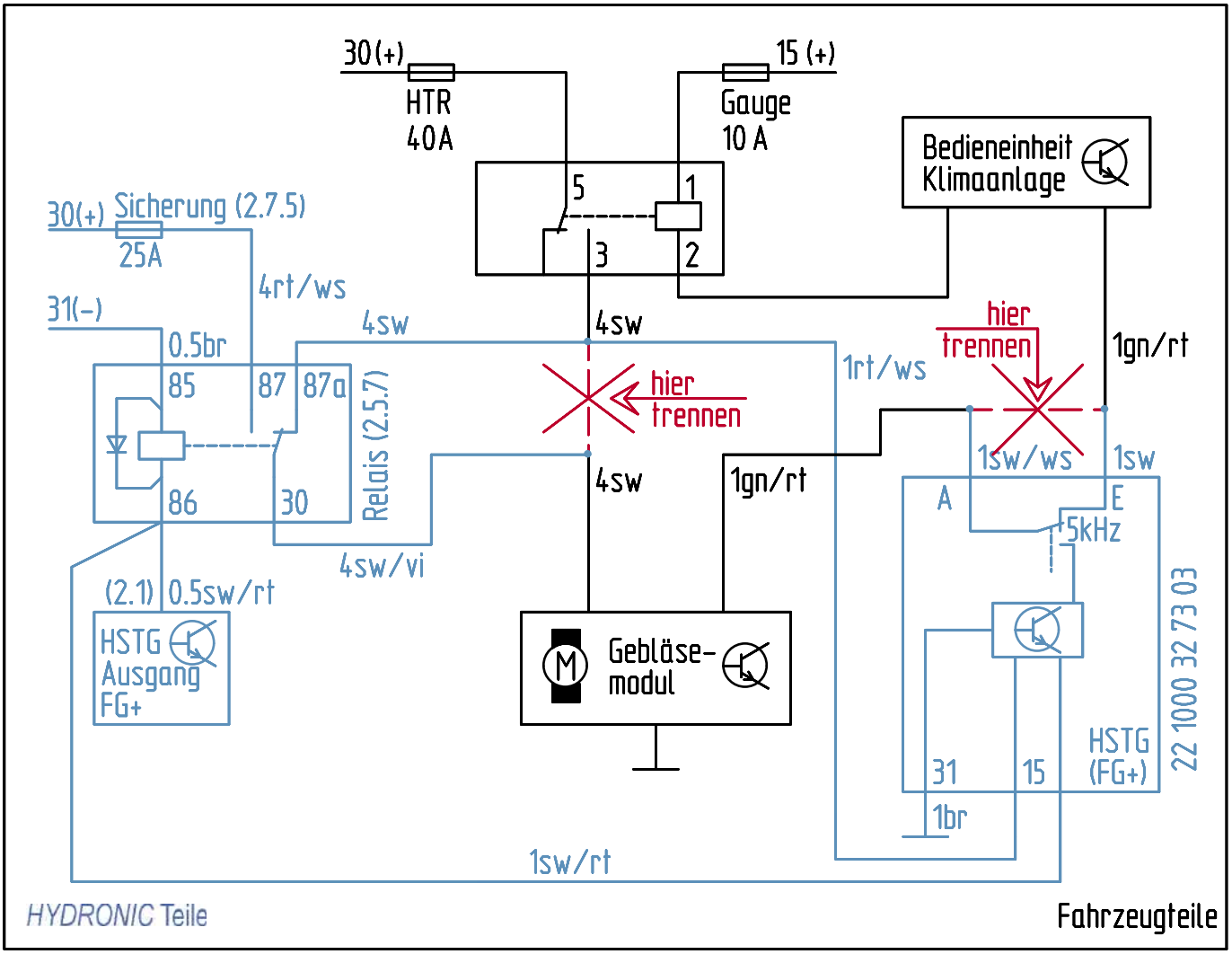


Bild 2

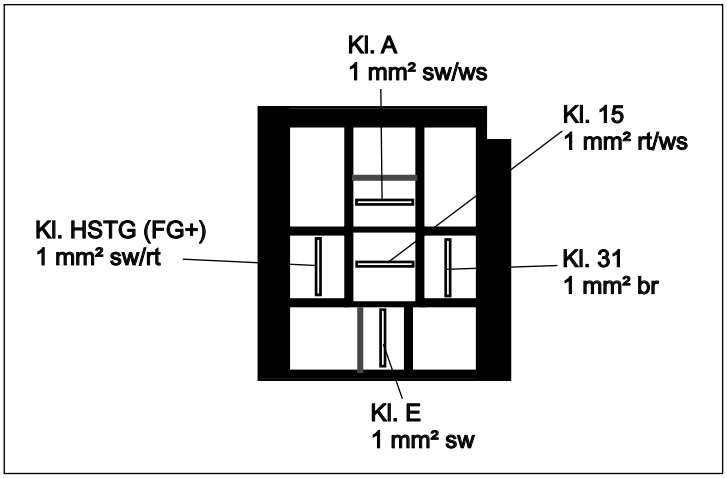
① IPCU Modul angeschlossen und montiert

Achtung!

Die Anschlüsse A und E am IPCU-Modul dürfen nicht vertauscht werden.
Es besteht die Gefahr der Zerstörung der Fahrzeugelektronik.



Skizze 1



Skizze 2

Bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik
(siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes bei eingeschalteter Zündung den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „Warm“ (Anzeige „HI“ im Display) einstellen.
- Den Schalter für die Luftführung ② auf Defrost betätigen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.
- Die Gebläsedrehzahl braucht nicht vorgewählt werden.



Bild 1

① Temperaturregler
② Schalter für die Luftführung